



Zollernalbkreis
Landratsamt

Pressestelle/Stabsstelle Landrat

Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen

Sabrina Stotz

Telefon: 07433/92-1136

Steffen Maier

Telefon: 07433/92-1137

E-Mail: presse@zollernalbkreis.de

Balingen, 19.12.2025

Information in Leichter Sprache

Viele Menschen interessieren sich für Fortbildungen zum Thema Pflege.

Es gab 2 Fortbildungen für Praxis-Anleiter und Praxisanleiterinnen.

Die Fortbildungen waren für die Pflege-Ausbildung.

Die Fortbildungen waren sehr schnell voll.

Bei den Fortbildungen haben die Praxis-Anleiter und Praxisanleiterinnen viel gelernt.

Die Fort-Bildung mit Andrea Caroselli hieß: Gewalt in der Pflege.

Die Fort-Bildung mit Sabine Hindrichs hieß: Vorbehaltsaufgaben in der Pflege.

Manche Menschen brauchen Pflege.

Diese Menschen sollen sicher sein.

Und diese Menschen sollen gut versorgt sein.

Das ist wichtig für die Pflege.

Deshalb ist das Thema Gewalt in der Pflege wichtig.

Es gibt Gesetze zu dem Thema.

Aber es gibt noch mehr zu dem Thema.

Zum Beispiel:

- Wie kann man Gewalt früh erkennen?
- Wie kann man etwas gegen Gewalt tun?

Die Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen müssen das wissen.

Sie müssen es den Pflegern und Pflegerinnen beibringen.

Dann können die Pfleger und Pflegerinnen später besser aufpassen.

Dann sind die Pflegeeinrichtungen sicherer für:

- die Menschen, die dort wohnen
- die Menschen, die dort arbeiten.

Es gab ein Seminar.

Das Seminar hieß:

Vorbehalts-Aufgaben in der Pflege.

Das heißt:

Was dürfen Pflegepersonen machen?

Und was dürfen sie **nicht** machen?

Die Teilnehmer haben über diese Fragen gesprochen:

- Was können Pflegepersonen an andere weitergeben?
- Was müssen sie selbst machen?
- Was müssen Ausbildungs-Leiter wissen?
- Was müssen Ausbildungs-Leiter aufschreiben?

Die Teilnehmer haben über ihre Erfahrungen gesprochen.

Und sie haben über Beispiele gesprochen.

Dabei wurde klar:

Man muss gut miteinander reden.

Und man muss sich an das Gesetz halten.

Das ist wichtig für die Qualität von der Pflege.

Und es ist wichtig für die Arbeit von den Pflegepersonen.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen haben gesagt:

Die Fort-Bildung war gut.

Sie brauchen solche Fortbildungen.

Eine Teilnehmerin sagte:

Ich habe viele neue Ideen bekommen.

Ich kann die Ideen in meiner Arbeit benutzen.

Ein anderer Teilnehmer sagte:

Es gibt viele Probleme in Pflegeeinrichtungen.

Aber die Praxisanleiter und Praxisanleiterinnen sind gut ausgebildet.

Das ist ein gutes Gefühl.

Viele Menschen interessieren sich für das Angebot.

Deshalb gibt es einen weiteren Termin im Januar.

Das Landrats-Amt Zollernalbkreis will mehr Termine machen.

Dann können mehr Menschen eine gute Ausbildung in der Pflege machen.

Haben Sie Fragen oder Ideen?

Dann können Sie Laura-Ann Schmidt und Iris Hermann eine E-Mail schreiben.

Die E-Mail-Adresse ist: pflegekoordination@zollernalbkreis.de.